

# Freibad Beerfurth feierlich eröffnet

Nach dreijähriger Abstinenz hat der neu gegründete Schwimmbadverein die Verantwortung übernommen

Von Dieter Berlieb

**BEERFURTH.** Mit einem beherzten Sprung ins kühle Nass feierten die Mitglieder des Beerfurter Schwimmbad e.V. die Eröffnung ihrer Schwimmstätte unter der Regie des neu gegründeten Vereins. Zuvor mussten die Einwohner des Reichelsheimer Ortsteils rund drei Jahre auf ein Badevergnügen vor der Haustür verzichten, da aus den klammen Finanzen der Gemeinde die Betriebs- und Unterhaltungskosten nicht mehr getragen werden konnten und so ein Weiterbetrieb nicht mehr möglich war. Erst mit dem Engagement zahlreicher Schwimmbegeisterter aus Beerfurth und auch den umliegenden Ortschaften rückte eine Reaktivierung wieder in den Fokus.

Diese hatten im vergangenen Oktober einen Verein gegründet, um den Betrieb nun fortführen zu können. „Wir haben kräftig die Werbetrommel gerührt“ so Vorstandsmitglied Jens Rabenstein, der im Vorfeld Pressemitteilungen verfasste, ein Flyer verteilen ließ sowie über die sozialen Netzwerke und auch im direkten Gespräch informierte. Bereits über 500 Unterstützer, viele



**Nach der offiziellen Eröffnung ihres Bades stürzten sich die Mitglieder des Beerfurter Schwimmbad e.V. ins kühle Nass des Schwimmbeckens.**

Foto: Dieter Berlieb

davon auch innerhalb einer Familienmitgliedschaft, hat der Vorstand bis zum Eröffnungstag generieren können, weiter kamen beim Anschwimmen noch hinzu. „Die Mitglieder bekommen ein Zugangscod und können damit die Eingangstür passieren“ so Vereinsvorsitzender Torsten Beilstein, der von 8 bis 21 Uhr als tägliche Öffnungszeiten nannte. Den Badespaß gönnen dürfen sich in Zukunft aus Gründen der Haftung aber

nur Vereinsmitglieder, Gäste sind leider nicht zugelassen.

Wie Beilstein weiter erläuterte, gebe es keine Badaufsicht, alle Mitglieder hätten per Unterschrift ihrer Eigenverantwortung zugestimmt und so den Badebetrieb ohne kostenintensives Personal möglich gemacht. „Uns war zunächst wichtig, dass der Badebetrieb anlaufen konnte“, so der Vorsitzende weiter. Ein Pächter für das Kiosk werde noch gesucht, so lange müss-

ten sich die Gäste noch selbst versorgen. Die Betriebskosten, unter anderem ein stattlicher Betrag für Frisch- und Abwasser sowie chemische Mittel, zahlen die neuen Betreiber aus den Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Erfreulich für die Vorstandsmitglieder wart auch der Besuch von Tim Stens. Der Vorsitzende des DLRG-Ortsvereins Reichelsheim sagte bereits für das nächste Jahr Schwimmkurse in Beerfurth zu. Im offiziellen

Teil kam auch Reichelsheims Bürgermeister Stefan Lopinsky zu Wort, der ebenfalls seine Freude über das Weiterleben des Bades äußerte. Es hat sich hundertprozentig rentiert“, so der Verwaltungschef, der auch zukünftig eine enge Kooperation mit der Gemeinde zusicherte. Diese hatte zum 31. Mai mit dem Verein zur Überlassung der Freizeitanstalt nämlich einen Erbpachtvertrag geschlossen, bei dem jährlich eine geringe Erbpacht an die Gemeinde fließen wird. Mit der Spende eines anonymen Gönners, einem Profi-Rasentraktor, fuhr schließlich Ralf Geppert vor.

Die zwölf Vorstands- und weitere Mitglieder der gemeinnützigen Organisation haben in kürzester Zeit noch eine Renovierung des Baders gestemmt. So wurden alle Flächen gereinigt, das 25 mal 12,5 Meter große Becken saniert und mit neuer Farbe versehen, die Duschen erneuert sowie alle Pflanzen zurückgeschnitten, die großzügige Liegefläche gemäht und ein Stück davon sogar neu eingesetzt. Damit es auch den Jüngsten nicht zu heiß wird, bekam das Kinderbecken schließlich noch ein Sonnensegel verpasst.